

An den
Grossen Stadtrat Schaffhausen

Bericht zum Regionalen Naturpark Schaffhausen für das Jahr 2023

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Trägerverein Naturpark umfasste am 31.12.2023 wie bisher 15 Gemeinden und 216 Einzelmitglieder oder Organisationen. (-1)

Der Vorstand umfasst 24 Mitglieder mit Hans Rudolf Meier als Präsident.

Der Vorstand, die Geschäftsprüfungskommission (GPK) und die Labelkommission leisten ihre Arbeit ehrenamtlich.

Die Geschäftsstelle umfasste per 31.12. für den Naturpark 710 Stellenprozente.

565% für den Naturpark, den Rest für Mandate.

Der Naturpark beschäftigte im letzten Jahr 5 Zivildienstleistende

Im Jahr 2023 wurden wiederum eine Vielzahl an Projekten umgesetzt. Die komplette Liste findet man auf der Homepage des regionalen Naturparks.

Insbesondere war der Verein aktiv in folgenden Bereichen:

Wirtschaft und Tourismus

Die Fachstelle «Landschaft&Wein» (seit über 4 Jahren in Betrieb) war sehr aktiv und konnte 140 Führungen durchführen.

Der Randenbus war an 41 Betriebstagen unterwegs und konnte über 1'500 Gäste befördern.

Der Reiat ging mit der Schatzsuche Savurando in das zweite Jahr und konnte 136 Buchungen absolvieren.

Natürlich ist die Vermarktung von Schaffhauser Regioproducten weiterhin eine Kernaufgabe.

Weitere 36 Lebensmittel konnten mit dem Naturparklabel ausgezeichnet werden.

Landwirtschafts-Projekte

Hier waren die Schaffhauser Regioproducte und der Oberhof Neunkirch aktiv. Es konnten 31 neue Produkte aus 5 verschiedenen Produktkategorien zertifiziert werden. Etwa 50% davon sind Weine.

Im Frühling 2023 konnten 109 kg regionales Saatgut für Ruderalflächen, Wiesenböschungen und Rebberge abgegeben werden.

Gewerbe & Gastronomie

Der Naturpark zählte 2023 15 Partnerbetriebe in der Gastronomie und Hotellerie.

Am 24 Mai 2023 konnte das Bauprojekt auf dem Siblinger-Randen als erstes «Schaffhauser Haus» ausgezeichnet werden. Die Projekte «Wagi-Areal» und

«Ortsmuseum Beringen» haben die Absichtserklärung unterzeichnet, die Projekte in Zusammenarbeit mit dem Werkraum Schaffhausen zu erstellen.

Handlungsfeld Natur

Es wurde 2023 an 80 Orten Einsätze durchgeführt und eine Fläche von rund 107 ha aufgewertet sowie 547 ha kartiert.

Die Förderung von Arten und Lebensräumen entwickelt sich weiter. Es wurden 10.4 ha entbuscht und aufgelichtet, Lichtbaumarten werden gefördert.

Der Fokus der Kulturlandschaftselemente lag mehrheitlich bei der Heckenpflege. Erstmals fand auch in der Sömmerungsfläche im Babental ein Arbeitseinsatz statt.

Der Obstbaumschnittkurs im Griesbach wurde mit 20 Teilnehmern durchgeführt. Weiter konnten 77 Spezialnistkästen abgegeben werden. Im Frühling wurden 144 und im Herbst 156 Hochstammobstbäume gepflanzt, wobei 35 Schaffhauser Lokalsorten abgegeben wurden.

Bildung und Kultur

2'000 Schülerinnen und Schüler nahmen an 88 Naturpark Aktivitäten teil. Es gab «clean up»-Aktionen rund um Schulen, Es wurde geforscht, die Ernährung beobachtet, selber gekocht und Lebenstürme aufgestellt.

Auch die Lehrkräfte der Naturpark-Schulen konnten von der Zusammenarbeit mit dem Park profitieren. 30 Lehrpersonen haben einen Weiterbildungs-Nachmittag besucht. Es gab Workshops zum Thema «draussen unterrichten». Im September beschäftigten sich Lehrkräfte in Schaffhausen mit dem Park und teilten danach auch ihre Highlights.

Vom 3. bis 5. März wurden die Naturfilmtage durchgeführt und 19 verschiedene Filme gezeigt.

Es gab weitere Aktivitäten im Bereich Kultur wie «Unser Kulturerbe, Geschichte erzählen, Tage der offenen Künstlerateliers, Austausch der Museen» und weitere mehr.

Das Jahr schliesst mit einem Jahresgewinn von 50'548.36 Franken und einem Vereinsvermögen von 149'257.65 Franken.

Wer Details kennenlernen möchte kann dies ganz einfach tun unter: <https://naturpark-schaffhausen.ch/de/>.

Der Vertreter des Grossen Stadtrats
im Regionalen Naturpark Schaffhausen für 2023.


Stephan Schlatter

Schaffhausen 13. Mai 2024